

Ressort: Reisen

FDP nennt Bahn-Streik "dreist und verantwortungslos"

Berlin, 10.12.2018, 09:44 Uhr

GDN - Die FDP hat scharfe Kritik am Warnstreik der Eisenbahner-Gewerkschaft EVG geübt. "Erst streikt die Technik, jetzt das Personal: Die Bahn ausgerechnet zum Fahrplanwechsel in dieser angespannten Lage trotz eines guten Angebotes zu bestreiken ist dreist und verantwortungslos", sagte Oliver Luksic, verkehrspolitischer Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Dienstagsausgaben).

"Dieser unnötige Streik trifft Kunden und Bahn zur Unzeit, er verschärft die sowieso angespannte Lage der Bahn und damit schneiden sich die Gewerkschafter ins eigene Fleisch." Unterdessen teilte die Bahn mit, dass sie auch nach dem Streikende weiter mit Auswirkungen auf den Bahnverkehr rechnet. Sowohl im Fernverkehr als auch im Regionalverkehr, insbesondere in den stark betroffenen Regionen wie Bayern und Nordrhein-Westfalen, könnten sich die Einschränkungen noch den ganzen Tag hinziehen, so die Bahn am Montagvormittag. Das Unternehmen rief die EVG zur Rückkehr an den Verhandlungstisch auf. "Wer verhandelt, muss bereit sein, sich auf den Anderen zuzubewegen. Die DB hat die EVG zur Fortsetzung der Verhandlung am heutigen Nachmittag aufgefordert", sagte eine Sprecherin.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-116696/fdp-nennt-bahn-streik-dreist-und-verantwortungslos.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619